

FARBNEBEL-ABSCHEIDUNG IN LACKIERKABINEN

Kostengünstiger mit Trockenfilter

Ein Hersteller von landwirtschaftlichen Geräten und Fahrzeugen hat in seinem Werk zwei Lackierkabinen von Nassauswaschung auf Trockenfiltrierung umgerüstet. Das Farbnebel-Abscheidesystem reduziert die Betriebskosten um rund 70 Prozent.

Eine Reihe von Problemen mit der Nassauswaschung gab beim Unternehmen Claas Saulgau den Anstoß für die Suche nach einer Alternative. Die hohen Kosten durch die häufigen Reinigungs-, Dosierungs- und Wartungsarbeiten, dazu

die Aufbereitung des Lackschlammes sowie die unzureichende Filterung, speziell bei Störungen in der Nassauswaschung, erschwerten bislang einen wirtschaftlichen Betrieb. Der Hersteller von landwirtschaftlichen Geräten und Fahrzeugen, hat daraufhin in seinem Werk in Oberschwaben ein neues Filtersystem installiert.

Die allgemein auftretenden Schwierigkeiten bei Nassauswaschung des Farbnebels in Spritzkabinen sind bekannt. In den seltensten Fällen kann optimal koaguliert werden, da in der Regel bei der Lackierung mehrere Lacksysteme von verschiedenen Lackherstellern verwendet werden. Störungen, Bandstillstand, Farbwechsel sind unter anderem die Ursachen falscher Dosierung. Hinzu

kommt der Einsatz von Chemikalien im Wasser gegen üblen Geruch, der vor allem in der warmen Jahreszeit auftritt. Auch teure Wartungsarbeiten sind häufig erforderlich: Pumpen fallen aus, weil Dichtungen versagen, Rohrleitungen verstopft sind oder sich im Laufe von Jahren zugesetzt haben.

Abscheidegrad von 97 Prozent

Claas Saulgau entschied sich daher für die Farbnebel-Abscheidung mit einem Trockenfilter des Filterlieferanten Nittmann. Das Filtersystem vom Typ Edrizzi basiert auf einem Labyrinthaufbau aus Pappe, das sich in einem Karton befindet. Die Luft wird durch das Labyrinth aus Pappe gesaugt und verliert an den Widerständen seinen Farbnebel. Je tiefer



Bei dem Landtechnik-Unternehmen Claas Saulgau hat sich die Umstellung von Venturi-Nassauswaschung auf ein Abscheidesystem mit Trockenfiltern bewährt

In der Kabine wurden unter den Gitterrosten die Blechwannen eingebaut. Von oben lässt sich der Farbnebelabscheider einsetzen und auch wieder entnehmen.



